

	<p>Objekt: Stampferbohrer</p> <p>Museum: Geoportal Museum Steinarbeiterhaus Hohburg Kirchgasse 5 04808 Lossatal OT Hohburg +49 (0) 34263 41344 info@steinarbeiterhaus.de</p> <p>Sammlung: Objekte zur Geschichte der Steinindustrie, Objekte zur Geschichte der Sprengtechnik</p> <p>Inventarnummer: 2018_0081</p>
--	--

Beschreibung

Vor dem Einsatz von Pressluftbohrern wurden die Löcher für die Sprengung mit dem Stampferbohrer von Hand gebohrt. Dabei hielt ein Arbeiter den Bohrer und drehte ihn Stück für Stück weiter. Zwei weitere Arbeiter schlugen abwechselnd mit Hämmern auf den Bohrer. Es konnte so ein vier Meter tiefes Bohrloch an einem Tag entstehen. Das Bohrmehl wurde mit Wasser und einem Fichtenast herausbefördert.

Der Bohrstahl war vorn als Meißel, Kreuz oder Stern ausgeschmiedet. Dieses Objekt ist eine absolute Rarität.

Grunddaten

Material/Technik: Metall
Maße:

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1840-1860
wer
wo Sachsen

Schlagworte

- Bohrer
- Bohrloch
- Gestein
- Sprengung

- Stein
- Steinbruch